

Überzeugende Leistungen bei keineswegs leichten Bedingungen zeigten die Teilnehmer*innen des LVP bei den Deutschen Berglaufmeisterschaften in Zell-Unterharmersbach. Durch Marko Martin (TV Maikammer, M50) und Andy Tindall (TuS Heltersberg, M60) gingen zwei Masters-Titel in die Pfalz.

Niedrige Temperaturen und Regenfälle, die die Mittelgebirgs-Trailstrecken mit einigen steilen Auf- und Ab-Passagen tückisch werden ließen, machten die Aufgaben für die rund 300 gemeldeten Läufer*innen nicht einfach. 8,5 Kilometer mit 430 zu bewältigenden Höhenmetern hatten dabei die U20- und älteren Masters-Klassen zurückzulegen. Durch den Sieger Marko Martin (TV Maikammer, 39,01 Minuten) und den Drittplatzierten Alexander Barnsteiner (LLG Landstuhl, 39:29 min) war das Siegerpodest der stark besetzten M50-Klasse gleich doppelt pfälzisch besetzt. In 42:07 Minuten lief in der M60 Andy Tindall (TuS Heltersberg) zum Meistertitel. Platz 5 in der Klasse W65 sicherte sich Angelika Scheller (TSG Maxdorf) in 1:02,58 Stunden. In der W20 belegte Annika Müller (LG Rülzheim) Platz 9 in 52:00 Minuten.

Mit 16 Kilometern die doppelte Distanz mussten die Unterharmersbach die anderen Altersklassen zurücklegen. Zeitgleich in 1:18,23 Stunden liefen Marcel Job (TV Maikammer) und Jens Becker (TV Lemberg) als 30. und 31. der Gesamtwertung ins Ziel und kamen damit in der M40 auf die Plätze 4 und 5. Ebenfalls in der Klasse M40 starteten Alexander Lutz (LG Rülzheim, Platz 12 in 1:35,32 Std) und Radoslav Guzicki (Landa Running Company, Platz 18 in 2:05,39 Std). 13. der Klasse M35 wurde Matthias Andes vom 1. FC Kaiserslautern (1:27,45 Std). In der Frauen-Gesamtwertung wurde Tanja Hellmann (LG Rülzheim) in 1:28,50 Stunden sehr gute Achte und war nur unwesentlich langsamer als Sabrina Mockenhaupt-Gregor. Die frühere deutsche Spitzenläuferin holte sich in 1:27,04 Stunden den Titel der Klasse W40 vor Regina Rieger (TV Maikammer, 1:44,01, Std). Auf Platz 11 bei den Frauen landete Lara Elea Eckhardt (LAC Frankenthal, 1:31,06 Std). Gute Platzierungen im Vorderfeld ihrer Klassen gelangen auch Julia Schäffer (LG Rülzheim) als Vierte der W40 in 1:45,41 Stunden und Sonja Deiß (TSG Eisenberg), die als Fünfte der W45 die Strecke in 1:59,30 Stunden bewältigte.

Europameisterschaften in Portugal nächste Herausforderung
Bereits in Kürze sind einige der Berglauf-Meisterschaftsteilnehmer auf europäischer Ebene wieder gefordert. Bei den Berglauf-Europameisterschaften der Masters in Machico (Portugal) und den Non Stadia-Europameisterschaften der Masters in Porto Santo (Portugal) Mitte Mai gehen Sonja Deiß (TSG Eisenberg), Alexander Bernsteines (LLG Landstuhl), Marcel Job, Marko Martin (beide TV Maikammer) und Dieter Zeller (TSV Speyer) an den Start.